

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09299059
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Teichstraße 2
Gem. * Fl-stck. * Flur Connewitz * 317a

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung; historisierende Putzfassade, am Rand eines Ortserweiterungsgebietes, ortsentwicklungsgeschichtlich und bauhistorisch von Interesse

Denkmaltext

Zwei Wohnungen pro Etage mit zwei Stuben, Korridor, Küche und Kammer besitzt das 1900-1901 durch Zimmermeister Hermann Winkler im Eigenauftrag errichtete Wohnhaus, für das erstmals 1896 ein Bauantrag erging. Verlegung des Hauseinganges zur Straße und Nutzung des Hausdurchganges als Laden 1912. Im Jahr 1934 Aktivierung des im Keller bereits zur Erbauung vorgesehenen Waschhauses, da das Waschküchengebäude im Hof zur Werkstatt umgenutzt werden sollte; 1939 neuer Fassadenanstrich durch Dekorationsmaler Wilhelm Kaiser. Zwei Jahre später Bauantrag zur Einrichtung einer Dachgeschosswohnung nach Entwurf von Baumeister Erich Becker für Erna Klarner. Innerhalb von zwölf Monaten 1997/1998 Umbau, Sanierung einhergehend mit Balkonanbau und einer Umgestaltung des Dachgeschosses; der Laden für Wohnzwecke rückgebaut. Der recht schmucklose Historismusbau noch ohne Bezug zum Jugendstil als verputztes Ziegelgebäude; Gliederung durch Kunststein-Formteile. Am Rand eines Ortserweiterungsgebietes ortsentwicklungsgeschichtlich und bauhistorisch von Interesse. LfD/2012

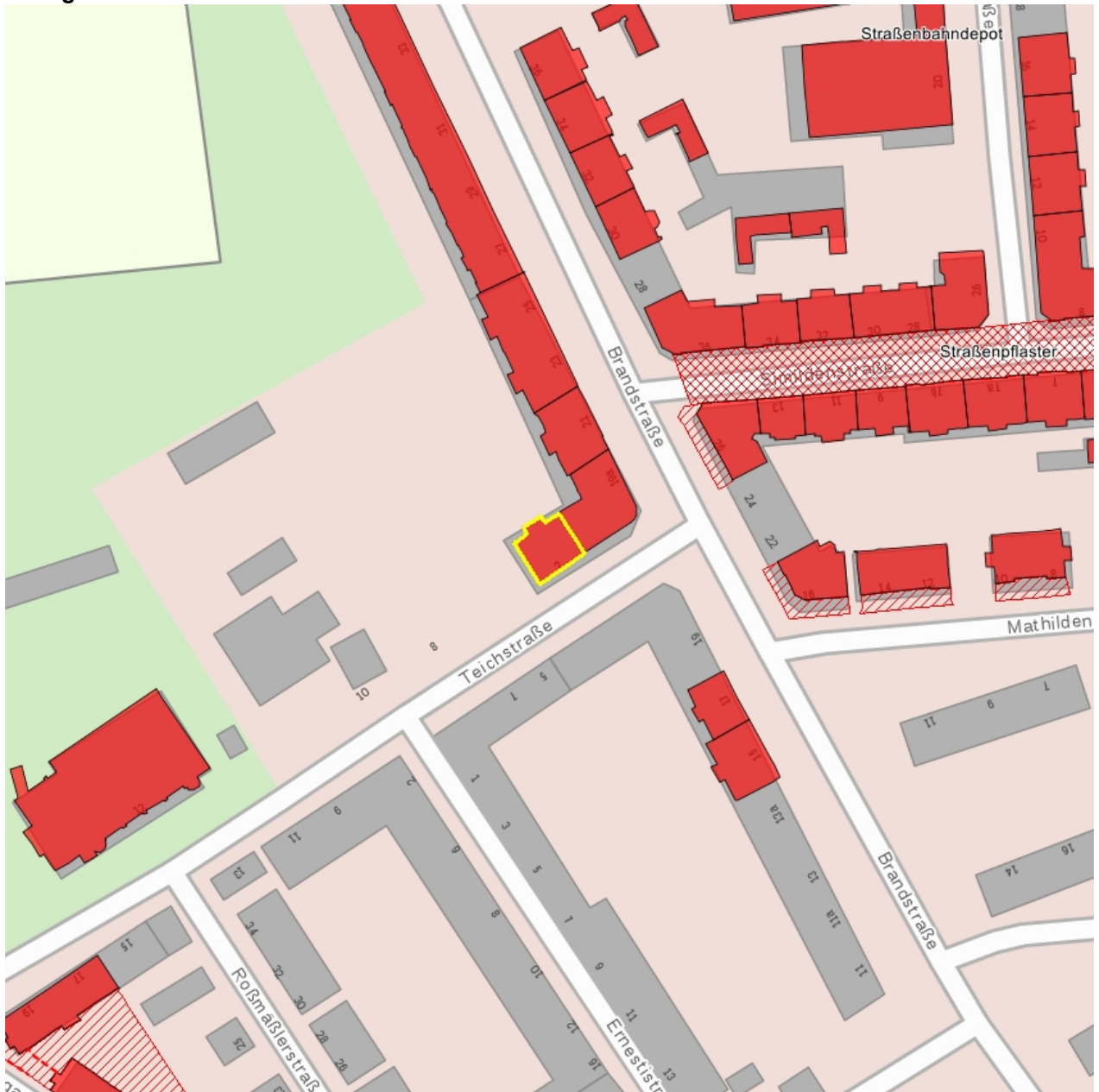
Datierung um 1895 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



| | |
|-------------------|-----------------------------------|
| Fotonummer | F 09299059 A |
| Aufnahmejahr | 2014 |
| Fotograf | Nitzsche, Mathis |
| Beschreibung | Mietshaus in halboffener Bebauung |

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

